

Kehrichtdaten automatisch erfassen und verrechnen. Die Zukunft für gewichtsabhängige Kehrichtgebühren liegt in der europa3000 Business-Lösung.

Als Ergebnis der Zusammenarbeit zwischen der europa3000 AG und der Sorgen AG, Merligen, konnte die WIGA-Integration ins europa3000 System für die Schwendimann AG realisiert werden.

Die Schwendimann AG ist seit Jahrzehnten in der Entsorgungsbranche tätig. Erste Verträge datieren aus dem Jahr 1935. Wurden früher noch andere Transporte durchgeführt, entwickelte sie sich in den letzten Jahren zur "Entsorgungsspezialistin".

Die 43 Mitarbeiter sind verantwortlich für die Abfallentsorgung in 33 Gemeinden (Hauskehricht, Grünabfälle, Papier und Karton, Grobsperrgut, Altmetall etc.) sowie für den Transport von Wechsel- und Pressbehälter für Gewerbe- und Industriebetriebe. Zur Prozessoptimierung betreibt das Unternehmen eine Mehrzwecksammelstelle an seinem Geschäftsdomizil. Die Schwendimann AG führte 1991 in der Gemeinde Kirchberg BE in Zusammenarbeit mit dem Gewässerschutzamt des Kantons Bern (GSA) ein Pilotprojekt einer Kehrichtabfuhr mit gewichtsabhängiger Kehrichtsgebühr durch. Das Projekt war erfolgreich und das neue System wurde in Kirchberg BE definitiv eingeführt. In der Folge wechselten weitere Gemeinden auf das Gewichtssystem, zurzeit entsorgt die Schwendimann AG den Abfall von zehn Gemeinden mit gewichtsabhängiger Kehrichtsgebühr. Nach über zehn Jahren musste das Wäge-System der Schwendimann AG ersetzt werden. Der Wäge-Pionier hat sich nun für das Wäge-System WIGA entschieden. Der Zeit entsprechend haben neue Lösungen nur eine Chance, wenn sie leistungs- und kostenmässig günstiger sind als das Bisherige. Mit der Mischung aus Fachkenntnissen, Kreativität und Freude am Ungewöhnlichen, in Verbindung mit dem Einsatz eines hochmotivierten Teams, lassen sich die meisten Entsorgungsprobleme zufriedenstellend lösen. Die Schwendimann AG ist auf eine leistungsfähige Businesslösung angewiesen. Seit rund 10 Jahren arbeitet das Unternehmen mit europa3000. Um die, auch in diesem Umfeld, notwendigen Rationalisierungsprozesse systemunterstützt umsetzen zu können, trat die Schwendimann AG mit dem Vorschlag für eine Integration der WIGA-Schnittstelle an den betreuenden europa3000 Partner, die Pearlsys EDV Dienstleistungen, in Trimbach, heran. Nach eingehenden Besprechungen mit der Sorgen AG, der Herstellerin des WIGA Systems, konnte die europa3000 AG der Schwendimann AG innerhalb

kürzester Frist eine Integration zur Verfügung stellen. Die Implementation wurde durch Frau Silvia Iseli, Pearlsys, im Sommer 2002 durchgeführt. So kann die Schwendimann AG die abrechnungsfertige und datengespeicherte Erfassung von Kehricht und Abfallgewicht schon beim Einsammeln systemgestützt durchführen.

Laut Herrn Matthias Schwendimann wurden die gesteckten Ziele erreicht und die Investition ist somit amortisierbar. **„Der Nutzen liegt für alle Beteiligten vor, jetzt geht es nur darum, dass unsere Branche die Möglichkeiten erkennt“** so Matthias Schwendimann.



Swendimann AG
3053 Münchenbuchsee
Tel. 031 869 03 43
www.swendimann.ch

Der betreuende europa3000-Partner:

Pearlsys AG
4624 Härkingen
Tel. 062 388 99 99
www.pearlsys.ch



Mit der heutigen europa3000 Installation arbeiten ca. 10 Benutzer mit folgenden Modulen:

- > Adressverwaltung
- > Lagerverwaltung
- > Debitorenverwaltung
- > Kreditorenverwaltung
- > Fakturierung
- > Finanzbuchhaltung
- > Lohnbuchhaltung
- > Projektverwaltung
- > Verkaufstatistik
- > WIGA-Schnittstelle